

Niveau B1
des Europäischen
Referenzrahmens
Niveau UNlcert® I
★ ★ ★ ★ ★

Tschechisch

Lenka Nerlich

Tschechisch lernen, Prag erkunden

Ein Lehrbuch und Videokurs
für Fortgeschrittene

BUSKE

Tschechisch lernen, Prag erkunden

[Lenka Nerlich](#) (geb. 1963) ist promovierte Slavistin mit Schwerpunkt tschechische Sprachwissenschaft und Lektorin für Tschechisch an der Universität Regensburg. Sie ist Autorin und Herausgeberin einer Reihe von Publikationen und Artikeln zum Thema Sprachgebrauch im Tschechischen sowie Fachdidaktik Tschechisch.

TSCHECHISCH LERNEN, PRAG ERKUNDEN

Ein Lehrbuch und Videokurs
für Fortgeschrittene

Von Lenka Nerlich

Videos von Jiří Čapek und
der Filmagentur „Duha“



BUSKE

Bibliografische Information der Deutschen Nationalbibliothek

Die Deutsche Nationalbibliothek verzeichnet diese Publikation in der
Deutschen Nationalbibliografie; detaillierte bibliografische Daten
sind im Internet abrufbar über <http://dnb.d-nb.de>.

ISBN 978-3-87548-775-6

www.buske.de

© 2017 Helmut Buske Verlag GmbH, Hamburg. Alle Rechte vorbehalten. Dies gilt auch für Vervielfältigungen, Übertragungen, Mikroverfilmungen und die Einspeicherung und Verarbeitung in elektronischen Systemen, soweit es nicht §§ 53 und 54 URG ausdrücklich gestatten. Gedruckt auf chlorfrei gebleichtem Papier. Umschlaggestaltung: QART Büro für Gestaltung, Hamburg. Layout, Satz: Maureen Grönke. Druck und Bindung: Drukarnia Dimograf, Bielsko-Biała. Printed in Poland.

Inhaltsverzeichnis

Vorwort	9
---------------	---

Lekce 1

Město v srdci Evropy	11
Řeky Vltava a Labe	12
Atributy města Prahy	13

Lekce 2

Pražská kotlina	16
Eduard Štorch: U Veliké řeky	17
Ukázka z knihy U Veliké řeky: Šťastná Chvilé	19
Keltové a Boiohaemum	20

Lekce 3

Barrandov na jihu Prahy	22
Barrandovská filmová studia v historii a dnes	23
Film Kolja	26

Lekce 4

Pražské ostrovy	27
Josef Dobrovský, zakladatel spisovné češtiny	28
Kanál Čertovka na Kampě	29

Lekce 5

Vyšehrad	31
Přemyslovci	32
Spisovatelka Božena Němcová	33
Ukázka z povídky Boženy Němcové „Babička“	34

Lekce 6

Karlovo náměstí a kostel Cyrila a Metoděje	36
První pražská defenestrace	37
Atentát na Heydricha	38

Lekce 7

Václavské náměstí	40
Svatý Václav, patron české země	41
Jan Palach	43

Lekce 8

Nádraží a doprava v Praze	45
V roce 1845 Praha slavnostně vítala první vlak	46
Koněspřežná dráha České Budějovice–Linec	47
Koňka České Budějovice–Linec jako osobní dopravní prostředek	49

Lekce 9

Národní a Stavovské divadlo	50
Hudební skladatel Bedřich Smetana	51
Česká státní hymna	52
Mozart v Praze	53

Lekce 10

Staré Město I: Josefov	55
Pověst o golemovi	56
O filmu „Císařův pekař a pekařův císař“	58

Lekce 11

Staré Město II: Královská cesta	60
Trasa Královské cesty	62
Obecní dům	63
Staroměstský orloj	65

Lekce 12

Staré Město III: Týnský chrám, socha Jana Husa a Karolinum	67
Římský císař a český král Karel IV.	68
Český církevní reformátor Jan Hus	71

Lekce 13

Staroměstský břeh Vltavy	72
Palác Rudolfinum a hudební festival Pražské jaro	74
Klementinum v historii a dnes	75

Lekce 14

Karlův most	77
Stavba Karlova mostu	78
František Langer: Vodník od Karlova mostu, začátek povídky	80
Svatý Jan Nepomucký	82

Lekce 15

Malá Strana I	83
Básník a spisovatel Jan Neruda	84
Jan Neruda: povídka U tří lilií ze sbírky Povídky malostranské	86

Lekce 16

Malá Strana II	88
Vévoda Albrecht z Valdštejna	89
Druhá pražská defenestrace	92

Lekce 17

Hradčany	94
Loreta na Hradčanech	95
Vrch Petřín a Petřínská rozhledna	98

Lekce 18

Pražský hrad I	100
Zlatá ulička na Pražském hradě	102
Věž Daliborka a pověst o Daliborovi	103

Lekce 19

Pražský hrad II	106
Nový královský palác na Pražském hradě	107
Prezident Tomáš Garrigue Masaryk	108
Prezident Václav Havel	110
Prezident Václav Havel, pokračování	112

Lekce 20

Pražský hrad III: Starý královský palác	114
Poprava vůdců stavovského povstání	115
Vladislavský sál	116

Lekce 21

Pražský hrad IV: Katedrála svatého Víta, Václava a Vojtěcha	118
Architekt a stavitel Petr Parléř	119
Kaple svatého Václava	120

Lekce 22

Epilog	122
Pražský metronom	123
Pomník Stalina	123
Smrtka na orloji Staroměstské radnice	125

Bonusové lekce

1 Zoologická a botanická zahrada v Praze Troji a barokní zámek Troja	126
2 Výstaviště v Holešovicích	127
3 Údolí Šáreckého potoka	128
4 Bílá hora a břevnovský klášter	129

Anhang

Abkürzungsverzeichnis	130
Schlüssel zu den Übungen	131
Abbildungs- und Literaturnachweis	139

Vorwort

Dieses Tschechischlehrwerk richtet sich an fortgeschrittene Lernende, die das Niveau A2/B1 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens erreicht haben und imstande sind, sich neben dialogischer auch in monologischer Weise zu äußern. Dies beinhaltet z.B. das Berichten über die eigene Person, die Familie, Freunde und Hobbies, aber auch über das persönliche soziale und kulturelle Umfeld. Kenntnisse über das Land der Zielsprache sollten bei diesem thematischen Spektrum nicht fehlen, da sie einen wichtigen Teil der interkulturellen Kompetenz darstellen und motivierend auf das weitere Erlernen der Sprache wirken.

Wie der Titel des Werkes bereits verrät, fokussieren Lehrbuch und Videokurs in erster Linie die tschechische Hauptstadt Prag. Doch schon beim ersten Durchblättern des Lehrbuchs wird deutlich, dass die darin enthaltenen Texte die Grenzen Prags bei Weitem überschreiten.

Als Einleitung der 22 Lektionen sowie der vier Bonuslektionen dient jeweils ein Kurzfilm mit einer Länge von maximal zwei Minuten. Zum Anschauen der Filme ist die beiliegende DVD z.B. auf dem Computer mithilfe einer entsprechenden Software zur Wiedergabe von Audio- und Videodateien (z.B. Windows Media Player, Windows DVD Player, VLC Media Player) zu öffnen. Die Kurzfilme bauen nicht streng aufeinander auf, vielmehr nehmen sie die Lernenden mit auf bunte audiovisuelle Spaziergänge zu den bekanntesten Prager Sehenswürdigkeiten und Kulturstätten.

Die in den Kurzfilmen gesprochenen Texte sind in der jeweiligen Lektion mit einem DVD-Symbol samt Titelnummer versehen und wortgetreu abgedruckt, sodass die Lernenden das im Film gehörte Wort gleichzeitig im Lehrbuch mitverfolgen können. Die Sprache in den Filmen ist klar, deutlich, langsam und doch sehr natürlich, und bereits beim Anschauen des ersten Kurzfilms zeigt sich, dass in diesem Videokurs das Hörverstehen auf eine überaus angenehme, informative und motivierende Art trainiert wird.

Nach der einleitenden Verbindung von Kurzfilm und Text folgen in jeder Lektion weitere kurze Texte, die das Eingangsthema aufgreifen und weiterführen. Mittels dieser Lektüre erhalten die Lernenden einen tieferen Einblick in die tschechische Kulturgeschichte und lernen viele wichtige und interessante tschechische Persönlichkeiten kennen: Unter ihnen auch einige berühmte tschechische Schriftstellerinnen und Schriftsteller sowie ihre wichtigsten Werke. Informationen über Naturdenkmäler, die sich in unmittelbarer Umgebung Prags befinden, runden das bunte landeskundliche Kaleidoskop ab.

Ein wichtiges didaktisches Prinzip des vorliegenden Lehrwerks ist der Verzicht auf eine Schwierigkeitsprogression innerhalb der Lektionen bzw. Kurzfilme. Grundsätzlich wurden alle Texte und Filme in Hinblick auf die Zielgruppe adaptiert und die Vokabellisten sowie Übungen entsprechend konzipiert. Nach diesem Prinzip können die Lernenden je

nach Interesse jederzeit frei wählen, mit welchem Text bzw. Kurzfilm sie sich befassen möchten.

Ganz besonders sind an dieser Stelle die detaillierten Vokabellisten zu erwähnen, die jeweils am äußeren Seitenrand zu finden sind und mit den Texten korrespondieren. Dieses didaktische Prinzip ermöglicht den Lernenden ein effektives Leseverstehen ohne Unsicherheiten, Umblättern und vor allem ohne Wörterbuch. Auch hier wird großer Wert auf die Motivation gelegt: Die Lernenden sollen Freude am Lesen haben und somit die neuen Informationen sowie Vokabeln schneller und nachhaltiger in ihrem Langzeitgedächtnis abspeichern. Ein wichtiger Aspekt ist in diesem Zusammenhang die konsequente Vokabelverfügbarkeit: Bei jedem Text stehen den Lernenden die für das umfassende Verständnis der jeweiligen Lektüre erforderlichen Vokabeln zur Verfügung, und zwar auch dann, wenn diese im Lehrbuch zuvor bereits vorgekommen sind.

Doch die Publikation ist bei Weitem nicht nur ein landeskundlicher Reader und Videokurs. Vielmehr sollen darin neben dem Hör- und Leseverstehen, die anhand der Kurzfilme und Texte optimal trainiert werden können, auch die mündliche und schriftliche Kompetenz weiter ausgebaut werden. Zu jedem Text gibt es deshalb offene Fragen, die einen roten Faden durch die jeweilige Lektüre bzw. den Kurzfilm ziehen und die Lernenden beim mündlichen sowie schriftlichen Nacherzählen der Inhalte unterstützen.

Abwechslungsreiche Leseverstehens-, Wortschatz- und Sprachübungen, die den Lernenden helfen, den Stoff jeder Lektion zu wiederholen und zu festigen, runden schließlich das didaktische Konzept ab. Die Lösungen zu den Übungen befinden sich am Ende des Lehrbuchs, sodass die Lernenden auch beim autodidaktischen Arbeiten stets ein Feedback erhalten.

Nicht zuletzt wurde dem Seitenlayout besondere Aufmerksamkeit gewidmet. Es ist transparent, ruhig und optisch ansprechend. Zahlreiche Farabbildungen visualisieren die in den Texten enthaltenen Informationen und tragen somit zum optimalen und nachhaltigen Lerneffekt bei.

An dieser Stelle möchte ich den Studierenden an der Universität Regensburg danken. Sie gaben mir beim Probelauf des vorliegenden Lehrwerks wertvolles Feedback, sodass ich die Perspektive der Lernenden didaktisch in vielerlei Hinsicht berücksichtigen konnte. Herzlicher Dank gebührt auch meiner Kollegin und Freundin, Dr. Ladislava Holubová, die Korrektur las und mir viele gute inhaltliche und sprachliche Tipps gab. Zuletzt gehört mein Dank Frau Maureen Grönke, die im Buske Verlag das Lektorat für das Lehrwerk übernahm. Sie setzte mit viel Geduld und Feingefühl alle meine Layoutwünsche um.

Regensburg, im Januar 2017
Lenka Nerlich

Město v srdci Evropy

Praha je hlavní město České republiky. Má přibližně jeden milion dvě stě tisíc obyvatel a neustále roste. Češi říkají, že Praha leží v srdci Evropy.

Praha má dlouhou historii. Proto je v Praze mnoho kostelů, klášterů a paláců.

Prahu každý rok navštěvují turisté z celého světa. Slyšíme tady angličtinu, němčinu, ruštinu a další jazyky.

Co je v Praze nejkrásnější? Kde máme začít? U Karlova mostu? Nebo na mystickém Vyšehradě nad řekou Vltavou?

Vltava je řeka, která protéká Prahou od jihu k severu. Pojmenování Praha vzniklo pravděpodobně ze slova „praha“. Dříve se tak říkalo peřejím, které byly na řece Vltavě právě tam, kde dnes stojí historická část Prahy.

Otázky k filmu a textu

1. Kolik obyvatel má Praha?
2. Co říkají Češi o Praze?
3. Které architektonické památky v Praze najdeme?
4. Které jazyky v Praze slyšíme?
5. Co víte o Vltavě?
6. Jak pravděpodobně vzniklo pojmenování Praha?

• přibližně	ungefähr
• obyvatel, -e <i>mb</i>	Einwohner
• neustále	stets
• růst, rostu, rostou <i>imp</i>	wachsen
• kostel, -a <i>m</i>	Kirche
•	(Gebäude)
• klášter, -a <i>m</i>	Kloster
• celý, -á, -é	ganz
• svět, -a <i>m</i>	Welt
• další, -	weiterer, -e, -s
• nejkrásnější, -	schönster, -e, -s
• začít, -nu, -nou <i>p</i>	anfangen,
•	beginnen
• protékat, -á, -ají <i>imp</i>	durchfließen
• jih, -u <i>m</i>	Süden
• sever, -u <i>m</i>	Norden
• pojmenování, - <i>n</i>	Bezeichnung
• vzniknout, -e, -ou <i>p</i>	entstehen
• pravděpodobně	wahrscheinlich
• dříve	früher
• peřej, -e <i>f</i>	Stromschnelle
• právě	<i>hier:</i> genau
• část, -i <i>f</i>	Teil
• památka, -y <i>f</i>	<i>hier:</i> Denkmal
• najít, -jdu, -jdou <i>p</i>	finden



Řeky Vltava a Labe



V Čechách jsou dvě velké řeky: Vltava (Moldau) a Labe (Elbe).¹ Vltava pramení na bavorské hranici na Šumavě² a protéká jižními Čechami dál směrem do Prahy. V jižních Čechách je Vltava úzká a trochu divoká řeka.

Vltava protéká Prahou směrem na sever a v městě Mělníku, které leží asi 50 km (kilometrů) od Prahy, se vlévá do druhé velké řeky, která pramení v České republice, do Labe.

Labe pramení na polské hranici v Krkonoších a teče na západ. Nedaleko města Ústí nad Labem opouští Českou republiku a teče do Německa.

Otázky k textu

1. Jak se nazývají dvě velké řeky v Čechách?
2. Kde pramení Vltava?
3. Popište Vltavu v jižních Čechách.
4. Kterým směrem protéká Vltava Prahou?
5. Kde se vlévá Vltava do Labe?
6. Kde pramení Labe a kterým směrem teče?
7. Kde Labe opouští Českou republiku?

• pramenit, -í, -í <i>imp</i>	entspringen
• hranice, -f	Grenze
• Šumava, -y <i>f</i>	Böhmerwald
• protékat, -á, -ají <i>imp</i>	durchfließen
• jižní, -	Süd-, südlich
• dál	weiter
• směr, -u <i>m</i>	Richtung
• úzký, -á, -é	schmal, eng
• divoký, -á, -é	<i>hier</i> : reißend
• sever, -u <i>m</i>	Norden
• vlévat se, -á, -ají <i>imp</i>	einmünden
• Krkonoše, - <i>Pl.</i>	Riesengebirge
• téct, teče, tečou <i>imp</i>	fließen
• západ, -u <i>m</i>	Westen
• nedaleko <i>Präp. m. G.</i>	unweit
• opouštět, -ím, -í <i>imp</i>	verlassen
• nazývat, -ám, -ají <i>imp</i>	(be)nennen
• popsat, -píšu, -píšou <i>p</i>	beschreiben
• další, -	weiterer, -e, -s
• důležitý, -á, -é	wichtig
• pramen, -u/-e <i>m</i>	Quelle
• teplý, -á, -é	warm
• studený, -á, -é	kalt



• U Mělníku se Vltava vlévá do Labe.

¹ Na Moravě je další důležitá česká řeka Morava (March).

² V geografické literatuře často stojí, že Vltava má dva prameny. Jeden pramen je na Šumavě (Teplá Vltava), druhý je v Bavorsku u Heidmühle (Studená Vltava).

Atributy města Prahy

Znak Prahy,
hlavního města
České republiky



Praha kamenná

Už v 10. (desátém) století psal kupec Ibrahim ibn Jakúb ve svém cestopise o Praze jako o „městě stavěném z kamene a vápna“.

Praga mater urbium / Praha – matka měst

Tento výraz použil známý český kronikář Kosmas v roce 1119 (jedenáct set devatenáct).

Praga caput regni / Praha – hlava království

Tento výraz byl skutečností už po celé období středověku.

Praha zlatá

Název mohl vzniknout v době císaře Karla IV. (čtvrtého). Za jeho vlády byly kupole věží Pražského hradu pozlaceny. Další teorie říká, že tento atribut získala Praha za Rudolfa II. (druhého), který podporoval alchymisty při hledání zlata. ➡

· znak, -u <i>m</i>	<i>hier:</i> Stadtwappen
· kamenný, -á, -é	Stein-
· století, - <i>n</i>	Jahrhundert
· kupec, -pce <i>mb</i>	Kaufmann,
·	Händler
· cestopis, -u <i>m</i>	Reisebeschreibung
· stavěn, -a, -o	gebaut
· <i>Part. pass. imp</i>	
· kámen, kamenu/-e <i>m</i>	Stein
· vápno, -a <i>n</i>	Kalk
· výraz, -u <i>m</i>	Ausdruck
· použít, -iji, -ijí <i>p</i>	verwenden
· kronikář, -e <i>mb</i>	Chronist
· království, - <i>n</i>	Königreich
· skutečnost, -i <i>f</i>	Wirklichkeit
· celý, -á, -é	ganz
· období, - <i>n</i>	Zeit, Zeitraum
· středověk, -u <i>m</i>	Mittelalter
· zlatý, -á, -é	golden
· název, -zvu <i>m</i>	Bezeichnung
· vzniknout, -e, -ou <i>p</i>	entstehen
· doba, -y <i>f</i>	Zeit
· císař, -e <i>mb</i>	Kaiser
· vláda, -y <i>f</i>	Herrschaft,
·	Regierung
· kupole, - <i>f</i>	Kuppel
· věž, -e <i>f</i>	Turm
· pozlacen, -a, -o	vergoldet
· <i>Part. pass. p</i>	
· další, -	weiterer, -e, -s
· získat, -ám, -ají <i>p</i>	erhalten,
·	erlangen
· podporovat, -uji, -ují	unterstützen
· <i>imp</i>	
· hledání, - <i>n</i>	Suche
· zlato, -a <i>n</i>	Gold

Praha stověžatá¹

Toto označení poprvé použil pravděpodobně historik Josef Hormayer na začátku 19. (devatenáctého) století. Pražské věže poprvé spočítal matematik a filozof Bernardo Bolzano (1781–1848). Bolzano spočítal 103 věží.

Praha – Řím severu

Říká se, že Řím je postaven na sedmi pahorcích. Praha stojí na devíti pahorcích.

Praha – srdce Evropy

Praha leží ve středu Evropy a vzdálenost k Baltskému moři je asi 600 km (kilometrů), k Severnímu moři asi 700 km, k Jaderskému moři také asi 700 km.

• označení, - <i>n</i>	Bezeichnung
• poprvé	zum ersten Mal
• pravděpodobně	wahrscheinlich
• spočítat, -ám, -ají <i>p</i>	zählen
• Řím, -a <i>m</i>	Rom
• sever, -u <i>m</i>	Norden
• postaven, -a, -o	erbaut
• <i>Part. pass. p</i>	
• pahorek, -rku <i>m</i>	Hügel
• vzdálenost, -i <i>f</i>	Entfernung
• Baltské moře, - <i>n</i>	Ostsee
• asi	<i>hier:</i> in etwa
• Severní moře, - <i>n</i>	Nordsee
• Jaderské moře, - <i>n</i>	Adriatisches Meer
• věž, -e <i>f</i>	Turm
•	
•	
•	
•	
•	
•	
•	
•	



Praha má mnoho věží.

¹ Im Sinne von „Stadt der hundert Türme“.

Cvičení

Doplňte atributy Prahy podle následujících popisů.

1. Praha stojí na devíti pahorcích.

2. Praha byla už ve středověku centrum království.

3. V Praze jsou budovy postaveny z kamene a vápna.

4. Za vlády Karla IV. (čtvrtého) byly kupole věží Pražského hradu pozlaceny.

5. Praha je vzdálená od Baltského moře asi 600 km (kilometrů), od Severního moře asi 700 km, od Jaderského moře také asi 700 km.

6. Matematik a filozof Bernardo Bolzano spočítal v Praze 103 věží.

7. Kronikář Kosmas nazval Prahu mater urbium.

- doplnit, -ím, -í *p*
- podle *Präp. m. G.*
- následující, -
- popis, -u *m*
- budova, -y *f*
- vzdálený, -á, -é
- nazvat, -u, -ou *p*

- ergänzen
- nach
- folgend
- Beschreibung
- Gebäude
- entfernt
- (be)nennen



Praha má také mnoho mostů.